

## Schriftenreihe

In den „**Schriften zur Europäischen Integration und Internationalen Wirtschaftsordnung**“, Veröffentlichungen des Wilhelm Merton-Zentrums für Europäische Integration und Internationale Wirtschaftsordnung sind u.a. erschienen:

- Heger, Alexander/Gourdet, Sascha, Fairer Wettbewerb in der Europäischen Union, 2022.
- Kadelbach, Stefan (Hg.)/Hofmann, Rainer (Hg.), 70 Years of Human Rights and the Rule of Law in Europe, 2021.
- Berrsche, Philipp, Internationale Investitionen in Form von Gesellschaftsbeteiligungen, 2021.
- Panosch, Lara Maria, Das Menschenrecht auf Wasser im internationalen Investitionsrecht, 2021.
- Christoph, Leonhard, Menschenrechts- und Demokratieklauseln in den Außenbeziehungen der Europäischen Union zu den AKP-Staaten, 2020.

## Weitere Publikationen des Merton-Zentrums

- R. Hofmann/ S. Schill/ C. Tams, International Investment Law and History, 2018.
- R. Hofmann/ C. Tams/ S. Schill, International Investment Law and the Global Financial Architecture, 2017.
- R. Klump, Wirtschaftspolitik. Instrumente, Ziele und Institutionen, 4. ed., 2020.

## Direktorium

### Prof. Dr. Dr. Rainer Hofmann

Professur für Öffentliches Recht mit Schwerpunkt im Völkerrecht  
E-Mail: R.Hofmann@jur.uni-frankfurt.de

### Prof. Dr. Stefan Kadelbach, LL.M.

Professur für Öffentliches Recht, Europarecht und Völkerrecht  
E-Mail: S.Kadelbach@jur.uni-frankfurt.de

### Prof. Dr. Rainer Klump

Professor of Economics, Economic Development and Integration  
E-Mail: klump@wiwi.uni-frankfurt.de

## Koordination

Patricia Psaila  
E-Mail: psaila@jur.uni-frankfurt.de  
Tel.: 069 798 34295 / Fax: 069 798 34516

## Kontakt & Informationen

<http://www.merton-zentrum.uni-frankfurt.de>



## Wilhelm Merton-Zentrum

für Europäische Integration und  
Internationale Wirtschaftsordnung

Theodor-W.-Adorno-Platz 4  
60323 Frankfurt am Main



Max Beckmann, Raub der Europa, 1933  
© VG Bild-Kunst, Bonn 2019.

Das Merton-Zentrum widmet sich Fragen der Europäischen Integration und der internationalen Wirtschaftsordnung.

Manfred Zuleeg, 1988-1994 Richter am Europäischen Gerichtshof, gründete es 1998 als Zentrum für Europa-Wissenschaften (ZEWi). Seit 2004 führt es den Namen des Frankfurter Unternehmers und Mäzens Wilhelm Merton (1848-1916), der sich maßgeblich an der Gründung der Frankfurter Universität beteiligte. Es war das Anliegen des sozialpolitisch engagierten Merton, wissenschaftliche Einrichtungen zu schaffen, die den Erfordernissen der modernen Wirtschaftsgesellschaft entsprechen. Diese Idee will das Zentrum aufgreifen und auf Fragen der Europäischen Integration und der globalen Wirtschaftsordnung beziehen.

Das Merton-Zentrum setzt sich aus zwei juristischen und einem volkswirtschaftlichen Lehrstuhl zusammen, zielt aber auch darauf, sozialwissenschaftliche und philosophische Fragestellungen einzubeziehen. Es arbeitet mit wissenschaftlichen wie außerwissenschaftlichen Institutionen zusammen, bisher etwa der Europäischen Union, dem Bund und der Stadt Frankfurt am Main.

Neben seiner Forschungstätigkeit organisiert das Merton-Zentrum Vorträge, Tagungen und die Hessen International Summer University (ISU). Zudem veranstaltet es jährlich das Walter Hallstein-Kolloquium und betreut die Raymond Barre-Stiftungsprofessur für französische Wirtschaft und Wirtschaftspolitik.

## Veranstaltungen (Auswahl)

- Klimaschutz im europäischen Mehrebenensystem, 2021
- Fairen Wettbewerb in der Europäischen Union sichern, 2021
- Frankfurter Vorträge zum Luftrecht, 2019
- Renaissance des Soft Law im internationalen Recht?, 2019
- Framework Convention for the Protection of National Minorities: Taking Stock after 20 Years, 2018
- Frankfurt Investment Law Workshop – International Investment Law and Constitutional Law, 2018

## Walter Hallstein-Kolloquien

- Kooperativer Grundrechtsschutz in der Europäischen Union, 2021
- 70 Years of Human Rights and the Rule of Law in Europe, 2020
- Europäische Bürgerschaft - Anfang oder Ende einer Utopie?, 2019
- Brexit – and What It Means, 2018

## Weitere Partner

Weitere Partner sind das Forschungskolleg Humanwissenschaften (Bad Homburg) und die EZB.

## Forschung

Die Forschungsaktivitäten des Zentrums konzentrieren sich auf die Bereiche

- Recht und Entwicklung
- Entwicklungsökonomie
- Internationale Investitionen
- Regionale Integration
- Außenbeziehungen der EU
- Europäisches Verfassungsrecht
- Europa als Wirtschafts- und Sozialmodell
- Menschen- und Minderheitenrechte
- Migrations- und Flüchtlingsrecht

Projekte des Merton-Zentrums wurden bisher von der Europäischen Union („MIRICO“ – Human and Minority Rights in the Life-Cycle of Ethnic Conflicts; „EURASIA“ – Europe-South Asia Exchange on Supranational (Regional) Policies and Instruments for the Protection of Human Rights), der Fritz Thyssen-Stiftung und der Stiftung Geld und Währung gefördert. Mit den Forschungsvorhaben „Völkerrecht als normative Ordnung“ sowie zur „Normativen Wirtschaftspolitik“ und Projekten zur Entwicklungshilfe war und ist das Merton-Zentrum an dem Exzellenzcluster „Herausbildung normativer Ordnungen“ im Rahmen der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder beteiligt.